

Jahresbericht 2013

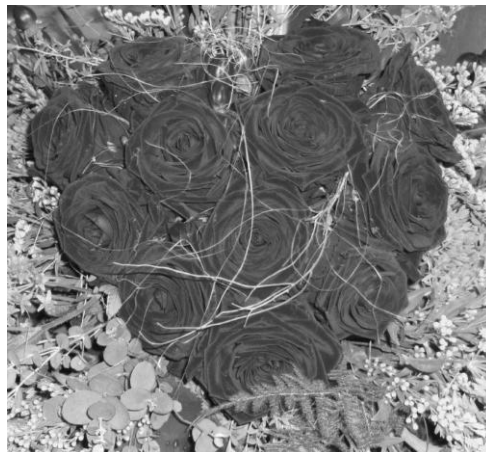


Editorial

Frauenbund - Herzenssache

Der Frauenbund
Der Bund der Frauen,
der verbindet.

Die Herzenssache
Die Sache des Herzens,
die uns ans Herz gewachsen ist.



Was ist uns ans Herz gewachsen?

Mir persönlich ist der Frauenbund sehr ans Herz gewachsen. Wenn ich an das vergangene Jahr denke, hat der Frauenbund mich durch manche schwere Stunde getragen. Das Wissen, dass im Frauenbund Frauen sind, die ihr Leben mit allen Facetten meistern, hilft mir, auch die schwierigen Momente des Lebens anzupacken. „Wenn sie es schaffen, kann auch ich es schaffen!“

Es ist an mir, meine Schritte in eine gute Richtung zu tun, meinem Herzen einen „Schupf“ zu geben und auch Unangenehmes anzupacken. Die ersten Schritte brauchen Mut, Entschlossenheit und manchmal gar Selbstüberlistung.

Motivation ist schneller gesagt als getan. Bin ich bereit, die Motivation des Frauenbunds, einer über 100-jährigen guten Herzenssache für Frauen, anzunehmen und darin die Kraft zu finden, meinem Herzen und meinem Körper Gutes zu tun?

Ich kann nur immer wieder sagen: „Es lohnt sich, beim Frauenbund dabei zu sein!“. Wir entscheiden selber, ob wir unseren persönlichen Problemen grossen Raum geben oder ob wir hie und da an den Anlässen des Frauenbunds teilnehmen und den Bund der Frauen als Aufmunterung und als Schritt in eine herzensgute Richtung für unser Leben nutzen.

Es ist eine Sache des Herzens, wenn wir dem Frauenbund und der Verbundenheit der Frauen in der Schweiz und durch das Elisabethenwerk gar weltweit unsere Aufmerksamkeit schenken. Wenn wir den Frauenbund im Herzen tragen, unterstützen wir eine Herzenssache.

Ich danke meinen Vorstandsfrauen Michaela Schade Rubi, Elisabeth Brügger-Bircher, Vera Schlittler-Graf, Christina Kramer-Stocker und Elisabeth Waag für die herzensgute Zusammenarbeit. Marianne Studer danke ich für ihre souveräne Führung des Verbandssekretariats!

Im Namen des ganzen Vorstands danke ich Ihnen allen für jede Begegnung und wohlwollende Unterstützung ideeller und finanzieller Natur und freue mich, dass der Frauenbund für Sie Herzenssache ist und bleibt. Wir freuen uns auch auf alle Frauen, die sich im 2014 ein Herz fassen und erste Schritte im Frauenbund wagen werden.

Beatrice Zimmermann-Suter
Kantonalpräsidentin

Unsere Anlässe

19. Januar 2013

"Die Christkatholische Kirche der Schweiz – unsere dritte Landeskirche" mit Prof. Dr. Angela Berlis und Dr. Jan Straub, organisiert durch das Ökumenische Forum christlicher Frauen im Christkatholischen Kirchengemeindehaus Bern

Die Pfarrerin und gleichzeitig Professorin am Departement für christkatholische Theologie der Uni Bern stellt ihre Konfession 20 Frauen erfrischend, fesselnd und kompetent vor. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant begeistert uns der Kunsthistoriker und Kirchensigrist Dr. Jan Straub bei der Führung durch die christkatholische Kirche Peter und Paul. In der Krypta hören wir den wunderschönen Gesang einer kleinen Gruppe eritreischer Christen, die ihren Gottesdienst feiern.

Christina Kramer

26. Januar 2013

Feministische Theologie „Gerechtigkeit lernen – die Weisheit der Esther“ mit Prof. Dr. Isa Breitmaier, zusammen mit Frauenkirche und Arbeitskreis für Zeitfragen, Biel

In einem tiefschürfenden Vortrag erfuhren 29 Frauen von der bescheidenen, aber äusserst kompetenten Referentin sehr viel über Esther, ihre damalige Zeit und den Bezug zu heute (Gesellschaft, Politik, Psychologie). Der anschliessende Bibliolog ermöglichte ein emotionales Hineingenommenwerden und besseres Verstehen. Nach dem entspannten Picknick ging es in den Arbeitsgruppen z.T. ebenso entspannt weiter, vor allem in der Gruppe „Telefongespräch von Susa nach Damaskus und Zürich“. (In Susa wohnten im Königspalast Esther und ihr Mann, König Ahasveros. Liegt im heutigen Syrien.) Das Gespräch zwischen Esther und der Emma-Herausgeberin Alice Schwarzer war Cabaret reif und erntete viel Gelächter! (Im Buch Esther gibt es harlekineske Wechselspiele, so Isa Breitmaier.) Eine Gruppe verglich die zwei verschiedenen Esther-Bücher, eine andere spielte eine Theatersequenz unter dem Thema „Kleider machen Leute“ und eine nahm sich des Gedichtes „Esther“ von Else Lasker-Schüler an. Es war ein überaus lehrreicher und doch lockerer Studientag.

Christina Kramer

26. Februar 2013

SKF-Kurs "Revision leicht gemacht" mit Trudy Odermatt

Kompetent und leicht verständlich erläuterte die ausgezeichnete Referentin den anwesenden Kassiererinnen und Revisorinnen, worauf bei der Revision von Vereins-Financen zu achten ist. Beispiele aus der Praxis wurden diskutiert und jede Frage der Teilnehmerinnen ausführlich beantwortet.

Michaela Schade Rubi

14. März 2013

"Vergesst nicht, wir reisen gemeinsam" mit Angela Büchel und Irene Neubauer

Zusammen mit Irene Neubauer von der Fachstelle Kirche im Dialog organisierte der KFB diesen Begegnungsanlass. Gut 60 Frauen fanden sich in der Moschee in

Ostermundigen ein. Zuerst wurden die Schuhe aus, bzw. die Überschuhe angezogen, dann begann die Führung durch die Räumlichkeiten der Moschee. Die Gastgeberinnen informierten uns über die Grundlagen des islamischen Glaubens. Angela Büchel-Sladkovic vom Verbandsvorstand des SKF leitete die anschliessende, zum Teil sehr lebhaft geführte Podiumsdiskussion zwischen Muslimas aus dem Zentrum Dar-an-Nur, dem türkischen Moscheeverein, und Frau Elham Manea, die sich für Reformen im Islam einsetzt. Es zeigte sich, dass es auch im Islam unterschiedliche Arten gibt, den Glauben zu leben, eben vielstimmig. Die Zeit reichte nicht, um alle Fragen aus dem Publikum ausführlich zu beantworten. Beim gemütlichen Zusammensein nach dem offiziellen Teil gab es noch viel Gesprächsstoff zwischen den Frauen. Dazu konnte Frau sich mit vielen Köstlichkeiten stärken, welche die Frauen des türkischen Moscheevereins auf einem reichhaltigen Buffet präsentierten.

Michaela Schade Rubi

30. April 2013

71. Jahresversammlung KFB in Brienz

Von der Frauengruppe Oberhasli-Brienz wurden wir mit Chäsbrätel empfangen, eine schöne Willkommensgeste! Die JV stand im Zeichen von Wahlen. Sowohl die Präsidentin Beatrice Zimmermann wie auch die Vorstandsfrauen Christina Kramer, Vera Schlittler, Michaela Schade und Lisbeth Brügger wurden für weitere 4 Jahre wiedergewählt. Neu als Regionalvertreterin Biel Seeland wurde Elisabeth Waag gewählt. Verabschiedet wurde die Revisorin Maria Schöbi. Als Revisorin wiedergewählt wurde Marianne Walther, neu gewählt Jacqueline Born.

A Capella vom Feinsten hörten wir im Anschluss an die Versammlung von den Oberländer Frauen „Quattro Schtatzjoni“.

Beatrice Zimmermann

22. Mai 2013

SKF-Kurs "Facebook & Co. und ihre Bedeutung"

Dieser Kurs konnte mangels Teilnehmerinnen nicht durchgeführt werden.

6. Juni 2013

101. Delegiertenversammlung des SKF in Solothurn

Zum Auftakt der DV feierten wir gemeinsam einen eindrücklichen Gottesdienst in der Kathedrale mit dem Fazit: „Licht wird nicht weniger, wenn wir davon abgeben“. Die DV stand unter dem Zeichen von Verabschiedungen: Abt Werlen wurde herzlich verabschiedet, weil er durch seinen Rücktritt als Abt auch aus der Bischofskonferenz ausschied. Es ist noch offen, wer die Anliegen der Frauen in der Bischofskonferenz vertreten wird. Es wird wohl ein Mann sein! Aus dem Verbandsvorstand verabschiedet wurden Claire Renggli-Enderle, Rita Bühlmann-Fries und Rita Müller-Winter. Neu in den Verbandsvorstand gewählt wurde Simone Curau-Aeppli für das Ressort Politik.

Beatrice Zimmermann

17. Juni 2013

Vorständetreffen

Der Kantonalvorstand freut sich jedes Jahr auf das Treffen der Vorstände, Teams und Kontaktfrauen im Kanton. Begegnungen wie dieser Morgen und das einander

Kennen und voneinander Wissen erleichtert das Unterwegssein im Frauenbund mit all seinen Facetten und sind jeweils für alle eine Bereicherung.

**"Gut unterwegs mit verschiedenen Eigenheiten"
mit Regula Grünenfelder, Bildungsverantwortliche SKF**

Am Nachmittag des Vorstandstreffen, der jeweils für alle KFB-Frauen offen ist, zeigte Regula Grünenfelder uns auf, dass wir nicht einfach Frauen sind, sondern Frauen mit ganz verschiedenen Eigenheiten: Sängerinnen, Autofahrerinnen, Grossmütter, Alleinstehende, Alleinerziehende, Vielfältig Engagierte, Wanderfreudige, Berufstätige, etc.

Beatrice Zimmermann

9. bis 14. September 2013

**"Frauen – Kunst – Spiritualität" Frauenreise in die Toskana
mit Verena Donzé und Catina Hieber**

Nach 12 Stunden Fahrt im bequemen Car erreichen wir (35 reiselustige Frauen) unser Ziel – die vorwiegend aus Backsteinen gebaute, rotbraune Stadt *Siena*. Herrliche Abendstimmung und frohes Treiben in den Gassen.

Der 2. Tag gehört *Siena*. Wir besichtigen die Fortezza (Festung), die geschichtsträchtige, auf drei Hügeln gebaute Stadt umgebende alte Mauer. 17 Contraden (Stadtteile) haben sich etabliert, deren Symbole an Fassaden, auf Fahnen und stilvollen Strassenleuchten zu erkennen sind.

Wir verfolgen die Spuren der *hl. Katharina von Siena*, die im 14. Jh. als engagierte Katholikin und Dominikanerin lebte und politisch Einfluss nahm durch ihre klare Meinung und Unerschrockenheit. In der eindrücklichen Chiesa San Domenico werden ihre Reliquien verehrt. Dieser Kult würde die schlichte und der Nächstenliebe zugewandte Verstorbene jedoch kaum erfreuen. Ihre verarmte und zum Wollfärberberuf gezwungene Familie verlor mit der Pest fast alle der vielen Kinder. Der Kampf für ihre Berufung und gegen die Zwangsheirat musste Katharina umso härter austragen. Heute wird ihr Wirken im Museum Santuario di Santa Caterina dargestellt. Fontebranda ist der älteste Brunnen des antiken Wassersystems Sienas. Dieser ist mit Geburt und Geschichte der *hl. Katharina* verbunden, weshalb diese auch als Heilige von Fontebranda bekannt ist. Heute ist Fontebranda ein Ort, wo im Sommer im Freien Konzerte und Tänze stattfinden und Feste gefeiert werden. Im Hintergrund zeigt sich uns nochmals die Katharinen-Kirche. Ein Labyrinth von Gassen und plötzlich liegt sie vor uns – la Piazza del Campo. Das halbrunde Zentrum Sienas ist bekannt durch seine jährlichen Pferderennen, die Palio di Siena. Der später erbaute torre del Mangia misst 102 m und ist Teil des Palazzo del Pubblico. Den Abschluss der Führung bildet der imposante Dom Cattedrale di Santa Maria Assunta mit seiner unglaublich künstlerischen Vielfalt. Der gotische Bau aus schwarz-weissem Marmor ist das Prunkstück von Siena. Im Innern bewundern wir die Bodenintarsien mit Motiven der Bibel und Allegorien der Weisheit aus der Antike – eine Zeitreise.

Am Nachmittag reisen wir durch die wunderbare toskanische Landschaft und tauchen in Castelnuovo dell' Abate in die Stille der *Prämonstratenser-Abtei Sant'Antimo* ein. Im 9. Jh. von Benediktinern gegründet, gewann und verlor die Abtei im Verlauf der Geschichte an Bedeutung. Eine Frauenfeier mit Liedern, Lichtern und Rosenöl und mit Blick auf das Wirken der *hl. Katharina* rundet diesen reichen Tag ab.

Der 3. Tag ist dem *Spörrigarten* gewidmet, eingebettet in die typische Landschaft mit herrlicher Weitsicht. Einmal mehr führt uns eine kundige Guide zu den Skulpturen und Anlagen von Daniel Spörri und vielen anderen Kunstschaffenden. Ein besonderes Augenmerk gilt *Eva Aepplis* Arbeiten. Geniales und Skurriles findet sich hier zusammen und fordert unsere oft begrenzte Vorstellungskraft heraus.



Der 4. und 5. Tag ist der *Biographie und Schaffenskraft von Niki de Saint Phalle* gewidmet, mit einem Studienmorgen mit der Theologin und Reiseleiterin Catina Hieber zur Einführung. Mit der möglichen Deutung der Tarotkarten und der Auseinandersetzung mit Eigenem befassen wir uns in zwei Arbeitsgruppen. Der 1. Besuch im

Tarotgarten verschafft einen unvoreingenommenen Überblick und führt beim 2. Besuch noch mehr in die Tiefe. Die glänzende Farbenpracht und Kreativität bis ins kleinste Detail sind überwältigend und das Resultat eines 20-jährigen Projektes in Teamarbeit zwischen Niki de Saint Phalle und Jean Tinguely.

Am letzten Abend in *Viareggio* geniessen wir einen stimmungsvollen Sonnenuntergang und anderntags die Rückreise via Aostatal in die Schweiz.

Ein herzliches Dankeschön an Catina Hieber für die umsichtige, spannende Reiseleitung, an den Chauffeur für die virtuoslen Lenkmanöver und an Verena Donzé für die Mitorganisation, die Betreuung der Reisenden.

29. Oktober, 7. und 9. November 2013

Bildungs- und Besinnungstage "vom Geheimnis des Schmetterlings" mit Theres Spirig-Huber

In Thun, Biel und Wabern führte uns Frau Theres Spirig-Huber sachte, meditativ gestaltend und tänzerisch an das Geheimnis des Schmetterlings heran. Ob von aussen aufgezwungene Veränderung oder ein inneres Suchen nach Wandlung - wir sind herausgefordert. Die Erfahrungen der spanischen Mystikerin Theresa von Avila mit der inneren Burg begleiteten uns wie ein roter Faden durch den Tag. Wir werden alle vom Leben herausgefordert und sind eingeladen, uns immer wieder neu zu orientieren. Darum stiess das Angebot auch auf erfreulich grosses Interesse. Ein herzliches Dankeschön an die Vorstände der FG vor Ort für ihren organisatorischen Einsatz und die freundliche, umsorgende Gastfreundschaft.
Elisabeth Waag

27. November 2013

Büchermorgen "Bücher zum Auslesen 2013"

Kompetent und unterhaltend liessen uns die Buchhändlerinnen Katrin von Bergen und Katrin Schatzmann eintauchen in Neuerscheinungen und Neu-Wiederauflagen früherer Juwelen. 22 Frauen hörten sich die Kurzrezensionen gerne an. Die meisten der Bücher lassen sich auch unter dem Jahr gut verschenken. Es war wieder spannend!

Christina Kramer

Jahresrechnung 2013

Erfolgsrechnung	Aufwand	Ertrag
Beitrag an SKF	5'168.00	
Vereinsbeiträge	1'000.00	
KFB Jahresversammlung	762.50	
Tagungen, Kurse für Mitglieder	3'336.30	
Verbandsarbeit, Spesen Vorstand	10'648.20	
Druckkosten, Büromaterial	3'344.35	
SKF-Impulsmaterial, Fachschriften	68.00	
Porti, Telefon, Website	2'052.45	
Lohn, Spesen Sekretariat	10'864.20	
Sozialversicherungen	990.45	
Post-, Bankspesen	99.05	
Diverse Ausgaben	60.00	
Spenden	50.00	
Unterhalt, Ersatz	0.00	
Mitgliederbeiträge		11'800.00
Beitrag Landeskirche		12'000.00
Beitrag GKG		10'000.00
Kollekten		5'865.75
Anlässe		2'333.30
Spenden		300.00
Zinsen		26.60
	38'443.50	42'325.65
Ertragsüberschuss (Gewinn)	3'882.15	
	42'325.65	42'325.65
Bilanz	Aktive	Passive
Kasse	9.85	
Postfinance 30-8420-7	28'967.98	
UBS 235-401854.M1W	9'501.85	
Aktien 1000 Frauen f. d. FNP	1.00	
Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	
Passive Rechnungsabgrenzung		2'268.00
Treuhandkonto St. Katharina Büren		1'555.55
Vermögen per 1.1.2013		30'774.98
	38'480.68	34'598.53
Vermögenszunahme		3'882.15
	38'480.68	38'480.68
Vermögen per 1.1.2014		34'657.13

Revisorinnenbericht 2013

In Ausführung unseres Mandats haben wir heute die Jahresrechnung 2013 und die Bilanz per 31. Dezember 2013 geprüft und mit der korrekt und sauber geführten Buchhaltung in Übereinstimmung gefunden. Wir haben uns von der Richtigkeit der ausgewiesenen Saldi überzeugt und die Buchungen durch Stichproben kontrolliert. Wir haben die Eröffnungsbilanz aufgrund des Jahresabschlusses 2012 geprüft.

Die Abschlusszahlen stimmen mit den Kassa-, Post- und Bankbelegen überein.

Aufgrund unserer Revision beantragen wir, die Jahresrechnung 2013 zu genehmigen und der verantwortlichen Kassiererin und dem ganzen Vorstand Décharge zu erteilen.



Jacqueline Born



Marianne Walther

Bern, 18. Februar 2014



Adressliste Katholischer Frauenbund Bern

Kantonalvorstand

Präsidentin und Regionalvertreterin Berner Oberland

Beatrice Zimmermann-Suter

Martinstrasse 26

3600 Thun

033 223 83 26

079 411 24 70

tuargas@bluewin.ch

Vizepräsidentin und Bildungsbeauftragte

Michaela Schade Rubi

Bärghuus

3855 Axalp

033 951 02 00

baerghuus.axalp@bluewin.ch

Finanzverantwortliche

Elisabeth Brügger-Bircher

Tschamerie 24

3415 Hasle bei Burgdorf

034 461 40 61

lisbeth.bruegger@gmx.ch

Vorstandsfrau und Regionalvertreterin Bern und Umgebung

Christina Kramer-Stocker

Im Gerbelacker 32

3063 Ittigen

031 921 80 06

kramer_stocker@hotmail.ch

Öffentlichkeitsarbeit und Regionalvertreterin Emmental und Mittelland

Vera Schlittler-Graf

Tulpenweg 37

3097 Liebefeld

031 971 53 47

vschlittler@bluewin.ch

Vorstandsfrau und Regionalvertreterin Biel Seeland

Elisabeth Waag

Lerchenweg 1

3250 Lyss

032 385 10 73

e.waag@besonet.ch

Sekretariat

Marianne Studer

Mittelstrasse 6a, Postfach

3000 Bern 9

031 301 49 80

frauenbund@kathbern.ch

Öffnungszeiten: dienstags 08.00 – 12.00 / 13.00 – 16.00 Uhr



Wichtige Adressen

SKF

Schweizerischer Katholischer Frauenbund
Kasernenplatz 1
6000 Luzern 7 041 226 02 20 info@frauenbund.ch

Fachstelle Ehe - Partnerschaft - Familie

Maya Abt Riesen
Mittelstrasse 6a
3012 Bern 031 300 33 45 ehe.bern@kathbern.ch

Frauenhaus Bern

031 332 55 33 mail@frauenhaus-be.ch

Frauenhaus Biel

032 322 03 44 info@solfemmes.ch

Frauenhaus Thun

033 221 47 47 fh_thun@freesurf.ch

Frauenzentrale Bern

Zeughausgasse 14
3011 Bern 031 311 72 01 sekretariat@frauenzentralebern.ch

Frabina

Laupenstrasse 2
3008 Bern 031 381 27 01 info@frabina.ch

Caritas Bern

Eigerplatz 5
3007 Bern 031 378 60 00 info@caritas-bern.ch

Fraw - Frau, Arbeit, Weiterbildung

Laupenstrasse 2
3008 Bern 031 311 41 82 fraw@fraw.ch

Haus der Religionen - Dialog der Kulturen

Laubeggstrasse 21
3006 Bern 031 380 51 00 info@haus-der-religionen.ch

Frau & Politik

Catherine Bugmann,
Laubeggstrasse 61
3006 Bern info@frauundpolitik.ch

Redaktion Pfarrblatt

Alpeneggstrasse 5
3012 Bern 031 307 14 37 redaktion@pfarrblatt.ch

Redaktion angelus

Murtenstrasse 48, Postfach 13
2501 Biel 032 329 50 81 angelus.biel@kathbielbienne.ch

Kontaktpersonen für Frauenvereine / Frauengruppen der Pfarreien im Kanton Bern

Bern Dreifaltigkeit

Antonia Hasler-Schmuckli
Taubenstrasse 12, 3011 Bern 031 313 03 03 antonia.hasler@kathbern.ch

Bern St. Antonius, Bümpliz

Marie-Louise Flühmann
Myrtenweg 12, 3018 Bern 031 991 62 65 ml.fluehmann@bluewin.ch

Bern St. Marien

Antonia Bernasconi
Beundenfeldstr. 57, 3013 Bern 031 332 67 59 marien.bern@kathbern.ch

Hildy Zimmermann
Stauffacherstrasse 42, 3014 Bern 031 332 87 41 hildyzimmermann@hotmail.com

Bern Heiligkreuz, Bremgarten

Brigitte Stöckli
Schäfereistrasse 16, 3052 Zollikofen 031 911 40 62/079 750 29 03 brik.stoeckli@bluewin.ch

Bern St. Mauritius, Bethlehem

Margrith Haueter
Fellerstrasse 30/E3, Postfach, 3027 Bern 031 992 24 15

Pfarrei St. Mauritius
Waldmannstrasse 60, 3027 Bern 031 990 03 20 mauritius.bern@kathbern.ch

Bern St. Michael, Wabern

An Ackaert
Gossetstrasse 8, 3084 Wabern 031 961 32 84 ackaert@gmx.ch

Gerda Zuber
Grauholzweg 3, 3084 Wabern 031 961 19 12 gerda.zuber@gmx.ch

Biel St. Maria

Rita Christen-Kees
Gummenacher 4, 2562 Port 032 331 93 97 christenkees@bluewin.ch

Biel Bruder Klaus

Christine Vollmer Al-Khalil, Gemeindeleiterin
Aebistrasse 86, 2503 Biel/Bienne 032 366 65 92 christine.vollmer@kathbielbienne.ch

Belp Heiliggeist

Regina E. Müller, Gemeindeleiterin
Burggässli 11, 3123 Belp 031 300 40 90 regina.mueller@kathbern.ch

Büren an der Aare St. Katharina

Christina Mettauer
Erlenweg 14, 3294 Büren a. Aare 032 351 27 25 christina.mettauer@gmail.com

Burgdorf Maria Himmelfahrt

Marianne Kohler
Schönenbühlweg 30, 3414 Oberburg 034 422 68 31 marianne.kohler@web.de

Frutigen St. Mauritius

Doris Schorer
Müllermatte, 3718 Kandersteg 033 675 18 40 doris.schorer@gmx.ch

Gstaad St. Josef

Brigitta Käser
Bellerivestrasse 732c, 3780 Gstaad 033 744 11 41 r.kath.gstaad@bluewin.ch

Herzogenbuchsee Herz Jesu

Cornelia Lienhard
Wangenstr. 102, 3360 Herzogenbuchsee 062 961 47 41 clienhard@haerterei.ch

Huttwil Bruder Klaus

Pfarrei Bruder Klaus
Südstrasse 5, 4950 Huttwil 062 962 14 36 huttwil@kathlangenthal.ch

Interlaken Heiliggeist

Judith Schneider
Hertigässli 43, 3800 Matten 033 822 59 12 judith@digital-foto.ch

Catherin Quirin

Lärchenweg 68, 3800 Matten 033 821 63 20 catherine@villa.ch

Ins St. Maria

Katharina Ottiger
Fauggersweg 8, 3232 Ins 032 313 23 70 kathpfarramtins@bluewin.ch

Köniz St. Josef

Pfarramt St. Josef
Stapfenstrasse 25, 3098 Köniz 031 970 05 70 josef.koeniz@kathbern.ch

Konolfingen Auferstehung

Veronika Kurmann-Kranich
Thunstrasse 67, 3510 Konolfingen 031 791 08 96 veronikakurmann@hotmail.com

Langenthal Marienkirche

Marianne Dill
Hausmattstrasse 66. 4900 Langenthal 062 922 81 17 m.dill@solnet.ch

Langnau Heilig Kreuz

Pfarramt Heilig Kreuz
Oberfeldstrasse 6, 3550 Langnau 034 402 20 82 heiligkreuz.langnau@kathbern.ch

Lyss St. Maria

Elisabeth Waag
Lerchenweg 1, 3250 Lyss 032 385 10 73 e.waag@besonet.ch

Meiringen Oberhasli Brienz Guthirt

Silvia Ammann
Derflibach 5, 3855 Schwanden b. Brienz 033 951 37 19 silviadi24@bluewin.ch

Münsingen St. Johannes

Judith von Ah
Löwenmattweg 10, 3110 Münsingen 031 721 03 73 johannes.muensingen@kathbern.ch

Ostermundigen Guthirt

Irma Dammann
Klingenbergstrasse 8, 8508 Homburg 052 763 24 23 jo.dammann@bluewin.ch

Christina Kramer

Im Gerbelacker 32, 3063 Ittigen 031 921 80 06 kramer_stocker@hotmail.ch

Pieterlen St. Martin

Brigitte Schwab
Schilthornweg 5, 2543 Lengnau 032 652 18 30 gitte.schwab@gmail.com

Spiez Bruder Klaus

Marietta Tschirren
Eigerweg 17, 3700 Spiez 033 654 53 93 fam.tschirren@bluewin.ch

Täuffelen St. Peter und Paul

Madeleine Freund
Bodenweg 9, 2575 Täuffelen 032 396 33 55 madeleine.freund@kathseeland.ch

Thun St. Marien und St. Martin

Beatrice Zimmermann-Suter
Martinstrasse 26, 3600 Thun

033 223 83 26

tuargas@bluewin.ch

Utzenstorf St. Peter und Paul

Heidi Geyer-Haldner
Ahornweg 7, 3427 Utzenstorf

032 665 36 71

geyerheidi@hotmail.com

Wangen - Niederbipp St. Christophorus

Pfarrei St. Christophorus
Beundenstrasse 13, 3380 Wangen a.d. Aare 032 631 24 10

wangen@kathlangenthal.ch

Worb St. Martin

Pfarrei St. Martin
Gruppe FrauenZeit
Bernstrasse 16, 3076 Worb

031 839 55 75

martin.worb@kathbern.ch

Zollikofen St. Franziskus

Pfarrei St. Franziskus
Stämpflistrasse 26, 3052 Zollikofen

031 910 44 00

franziskus.zollikofen@kathbern.ch



Flügel möchte ich besitzen
Bis zum blauen Himmel dringen,
wo die schönen Sterne blitzen –
lieber Gott, schenk' mir Schwingen.
Als der liebe Gott mich vernommen,
griff er in die Silbertruhe –
und was habe ich bekommen?
Gute, feste Wanderschuhe!

nach Hedwig Diestel

Ob als Vorstands-, Team-, oder Kontaktfrau, ob als Einzelmitglied im Kantonalverband oder Ortsverein, Unterwegssein heisst Schritte machen, aufeinander zu – miteinander – als Frauenbande von Bern.

Wir freuen uns auf Schritte mit Ihnen.

Ihr Vorstand des SKF Kantonalverband Katholischer Frauenbund Bern